

# PRESSEINFORMATION

20. April 2011

## 14. Tag gegen den Lärm

### Info-Telefon und weitere Aktionen am 27. April

Der **27. April 2011** ist der offizielle Tag gegen den Lärm, in diesem Jahr trägt er das Motto: „Lärm trennt“. Gemeint sind Verursacher und Empfänger des Lärms, die in vielen Aktivitätsbereichen getrennt werden – sei es, weil der Lärm keine Verständigung untereinander mehr zulässt (z. B. Lärm am Arbeitsplatz oder Verkehrslärm), oder aber, weil der Empfänger kein Verständnis mehr für den Verursacher aufbringt (z. B. Nachbarschaftskonflikte). Lärm trägt also nachhaltig zur Verminderung der Lebensqualität bei und ist nicht umsonst das lokale Umweltproblem „Nr. 1“.

Schwerpunktmäßig befasst sich der 14. Tag gegen Lärm u. a. mit den Themen: „Wohnen und Leben in unterschiedlichen sozial-akustischen Umwelten“, „Schallimmissionen und -quellen in ruhigen Wohn(an)lagen“ und so genannter „Kinderlärm“. Aber auch der Straßenverkehr wird thematisiert, hier speziell die Frage nach Erfolgen von „Lärmaktionsplänen“. Gerade in dieser Hinsicht kann in Dessau-Roßlau auf die konsequente Umsetzung der langjährigen Verkehrsentwicklungskonzeption, den Einbau Lärm mindernder Fahrbahnbeläge (z. B. Kühnauer Straße, Albrechtstraße) sowie auf die geplante Überdeckung von lärmintensivem Kopfsteinpflaster durch Asphalt (Berliner Straße, Theaterviertel) verwiesen werden.

Ziel des Aktionstages ist es, das Thema Lärm in den Fokus der Aufmerksamkeit zu stellen und das Bewusstsein für die Sinneswahrnehmung „Hören“ zu stärken. Das Umweltamt hat an diesem Tag ein „Lärm-Info-Telefon“ eingerichtet. Unter den Sonderrufnummern 0340 204-1008 und 204-1009 stehen die Mitarbeiter der Unteren Immissionsschutzbehörde in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 15.00 Uhr für Fragen zur Verfügung.

Weiterhin bietet der Kinder- und Jugendärztliche Dienst des Gesundheitsamtes einen kostenlosen Hörtest an. In der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr besteht im Rathaus Dessau, Raum 228, die Möglichkeit, das Hörvermögen zu überprüfen.

Jeder kann aber auch selbst ein Stück weit mit dazu beitragen, dass die akustische Umweltverschmutzung verringert wird, indem die eigenen Gewohnheiten überprüft werden. Wer möchte, beteiligt sich einfach an der „Ein Tag gegen Lärm-Aktion“ und hält am 27. April 2011 um 14.15 Uhr einfach mal für 15 Sekunden Ruhe.

Weitere Informationen zum Tag gegen Lärm finden Sie unter:  
[www.tag-gegen-laerm.de](http://www.tag-gegen-laerm.de).